



Sammlung Theaterzettel

Margarethe

Langer, Ferdinand

1893-05-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.
 Mittwoch, den 10. Mai 1893
 Siebenundzwanzigste Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht **B.**)
 Drittes und letztes Gastspiel der Signorina
Franceschina Prevosti.
Margarethe.

Große Oper in 5 Aufzügen nach dem Französischen des Jules Barbier und Michel Carré. Musik von Ch. Gounod.
 (Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Hilbrandt.)

Personen:

Doctor Faust	Herr Erl.
Mephistopheles	Herr Lehmler.
Margarethe	* * *
Valentin, ihr Bruder, Soldat	Herr Knapp.
Marthe Schwerlein, Margarethens Nachbarin	Frau Seubert.
Siebel, } Studenten	Herr Rüdiger.
Brander, }	Herr Starke I.
Erster } Bürger	Herr Peters.
Zweiter }	Herr Hilbrandt.
Dritter }	Herr Starke II.

* * **Margarethe:** . . . Signorina **Franceschina Prevosti.**

Studenten. Soldaten. Bürger. Mädchen und Frauen. Volk. Geistererscheinungen. Engel.

Im 2. Akt: **Walzer.**

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kass' für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung **6 Uhr.** **Anfang 7 1/2 Uhr.** Ende gegen **10 Uhr.**

Beurlaubt: Frl. Calmbach.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise.

Ganze Logen:		In den Logen II. Rang, 1. Reihe . . . M. 3.50 pro Platz	
Parterre-Logen	Mk. 4.— pro Platz	2. u. 3. Reihe . . . " 3.— " "	
Logen I. Rang	" 4.50 " "	In den Logen III. Rang, 1. Reihe . . . " 2.50 " "	
Logen II. Rang	" 2.50 " "	2. u. 3. Reihe . . . " 1.50 " "	
Einzelne Logenplätze:		Sperreplätze:	
In der Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . .	Mk. 6.— pro Platz	Erstes Parquet Mk. 4.— pro Platz	
2. 3. u. 4. Reihe	" 5.50 " "	Zweites Parquet " 3.50 " "	
In der Reserveloge II. Rang, 1. Reihe . . .	" 4.— " "	Unnummerierte Plätze:	
2. u. 3. Reihe	" 3.50 " "	Stehplatz im 1. Parquet Mk. 3.— pro Pla	
In der Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . .	" 2.50 " "	Stehplatz im 2. Parquet " 2.50 " "	
2. u. 3. Reihe	" 2.— " "	Parterre " 2.— " "	
In den Parterrelögen 1. Reihe	" 5.— " "	Prosceniums-Loge III. Rang " 1.50 " "	
2 u. 3. Reihe	" 4.50 " "	In der Gallerie Loge " 1.— " "	
In den Logen I. Rang, 1. Reihe	" 5.50 " "	In der Gallerie " —.50 " "	
2. u. 3. Reihe	" 5.— " "		

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittags von 10—1 Uhr Nachmittags von 3—5 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben

Vorverkauf der Eintrittskarten zur Gallerieloge an der Tageskasse, beim Portier und am Kiosk.

Bemerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassestunden an der Tageskasse entgegen genommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur, vorm. G. Güttenberger, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis zur Stunde der Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 35
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 03.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 10	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 01
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 10	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 55.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Redaran, Schwesingen geht 1/2 Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens	10 Uhr 15 ab.		

Donnerstag, den 11. Mai 1893. — 86. Vorstellung im Abonnement B.

Zwei glückliche Tage.

Schwank in 4 Akten von Franz von Schönthan und Gustav Kadelburg.

Anfang halb 8 Uhr.